



MISCHU AND
PARTNERS



Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht



Zeitlicher Ablauf der Registrierkassenpflicht

01.01.2016

Datenerfassungs-
protokoll muss
elektronisch erfasst
& gespeichert
werden

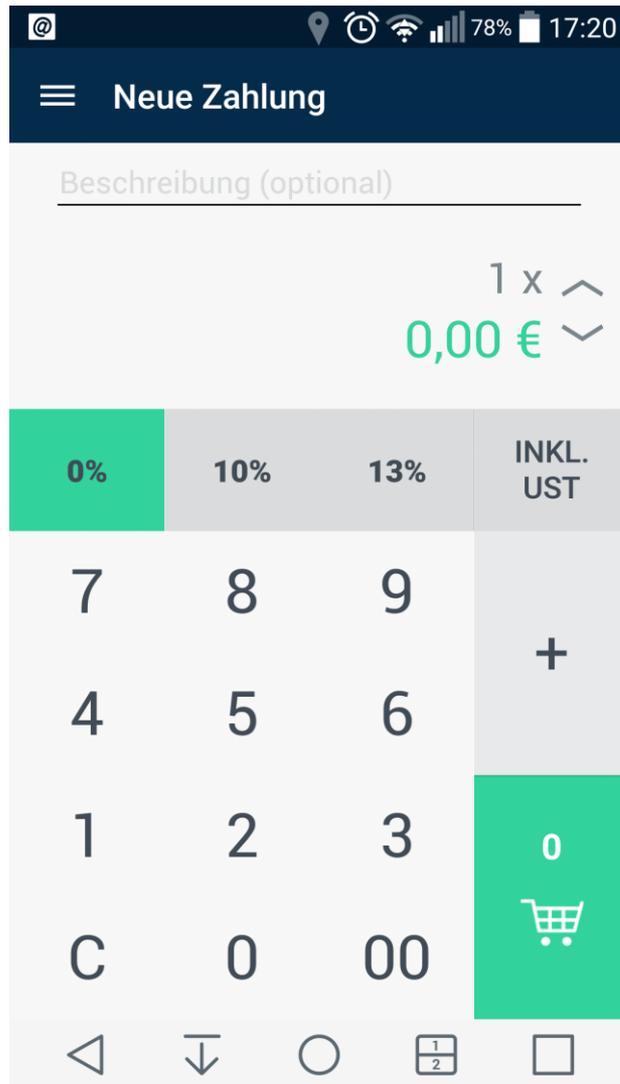
01.07.2016

Registration im
Finanzonline
möglich

Gesetzliche Vorschrift
Sicherheitseinrichtung

01.01.2017

Registrierkassenpflicht technischer Teil



1. Die Daten müssen in einem Datenerfassungsprotokoll gespeichert werden
2. Einen Drucker oder Vorrichtung zur Belegübermittlung an den Kunden (auch auf dem digitalen Weg möglich z.B. E-Mail)
3. Eine Schnittstelle zur gesetzliche definierten Sicherheitseinrichtung
4. Möglichkeit für die Behörde auf das Datenerfassungsprotokoll zu zugreifen muss gegeben sein
5. Geschlossene Gesamtsysteme ist eine Ausnahme

Daten müssen in einem elektronischen Protokoll gespeichert werden

Protokollpflicht auf elektronischer Basis bedeutet, dass alle zur Zahlung gehörenden Informationen elektronisch erfasst und verarbeitet werden müssen.

Die Protokollierung des Kassenjournals bzw. Datenerfassungsprotokolls auf Papier ist ab 01.01.2016 nicht mehr zulässig.



Einen Drucker oder Vorrichtung zur Belegübermittlung an den Kunden



Der Beleg muss ausgedruckt oder elektronisch versendet werden.

Ab dem 01.01.2017 ist eine Signatur vom Gesetzgeber vorgeschrieben.

Manipulationsschutz ist Pflicht ab 01.01.2017

Signaturkarte



Beleg	Datum	Re.-Nr.	Artikelnr.	Artikel	Menge	Einh.	%	Netto	MwSt.	Brutto	Z
Ma826	02.02.2010		200141	Schere, rund Scizzy Chrom	2	Stück	16	20,69	3,31	24,00	B
Ma827	02.02.2010		200141	Schere, rund Scizzy Chrom	1	Stück	16	10,34	1,66	12,00	B
Ma828	02.02.2010		200141	Schere, rund Scizzy Chrom	1	Stück	16	10,34	1,66	12,00	B
Ma829	02.02.2010		200401	Dosenöffner	1	Stück	16	4,31	0,69	5,00	B
Ma314	02.02.2010		6	Baguette Hawaii	1	Stück	16	3,88	0,62	4,50	B
Ma314	02.02.2010		6	Baguette Hawaii	1	Stück	16	3,88	0,62	4,50	B
Ma842	02.02.2010		200401	Dosenöffner	1	Stück	16	4,31	0,69	5,00	B
Ma842	02.02.2010		200401	Dosenöffner	1	Stück	16	4,31	0,69	5,00	B
Ma842	02.02.2010		200401	Dosenöffner	1	Stück	16	4,31	0,69	5,00	B
Tagesumsatz EUR 77,00								Summe EUR	66,37	10,63	77,00
Ma846	17.02.2010		pritt40g	Pritt Stift 40g	1	Stück	19	2,51	0,48	2,99	B
Ma846	17.02.2010		pritt40g	Pritt Stift 40g	1	Stück	19	2,51	0,48	2,99	B



Die Karte wird mittels Kartenlesegerät oder HSM abgefragt



Kassenbon & Kassenjournal wird mit digitaler Signatur versehen

Inbetriebnahme Manipulationsschutz



Die Inbetriebnahme und Registrierung (FinanzOnline) muss vor dem 01.01.2017 erfolgen. Neue Systeme müssen ab 01.01.2017 innerhalb von einer Woche registriert werden.

Zertifikate müssen bei einem Zertifizierungsdienstleister erworben werden, neben den österreichischen Anbietern (derzeit A-Trust u. Global Trust) sind auch Anbieter aus EU/EWR/CH erlaubt.

Jede Kasse muss mit einer eindeutigen Identifikationsnummer hinterlegt werden.

Erstellung eines Startbelegs (Aufbewahrungspflicht 7 Jahre) inkl. Überprüfung durch den Unternehmer.

Summenspeicher



Die in der Registrierkasse erfassten Barumsätze sind laufend aufzusummieren (Umsatzzähler).

Zu jedem Monatsende sind die Zwischenstände des Umsatzzählers zu ermitteln und zu speichern (Monatzzähler).

Mit Ablauf jedes Kalenderjahres ist der Monatsbeleg, der den Zählerstand zum Jahresende enthält (Jahresbeleg) auszudrucken zu prüfen und aufzubewahren.

Daten für die Signaturerstellung

Datum: 02.10.2015 Zeit: 12:30
Rechnung 52

1	Reflexzonenmassage	B	39,00	39,00
1	Corny Müsliriegel	A	0,59	0,59
1	Mediz. Hautpflege	A	3,59	3,59

erhalten	EUR	43,18
----------	-----	--------------

A : 10% MwSt von	3,80 =	0,38
B : 20% MwSt von	32,50 =	6,50

Ferndisplay 1 | 1510021230332

Es bediente Sie Administrator



Danke für Ihren Besuch!
www.selfnesscenter.to
ATU 12345678



efsta.net#ATTESTREG0V-5A2543K6

- Kassenidentifikationsnummer
- fortlaufende Nummer des Barumsatzes
- Datum und Uhrzeit der Belegausstellung
- Betrag der Barzahlung getrennt nach Steuersätzen
- Der Umsatzzähler wird verschlüsselt
- Seriennummer des Signaturzertifikates
- Signaturwert des vorhergehenden Barumsatzes des Datenerfassungsprotokolls (Verkettungswert)

Ausfall-Szenario



Bei Kassenausfall

Alle Verkäufe sind schriftlich auf einem Paragon festzuhalten

Nach Inbetriebnahme müssen die schriftlich aufgezeichneten Verkäufe in die Kasse übertragen werden.

Aufbewahrungspflicht 7 Jahre

Ausfälle über 48 h sind im FinanzOnline zu dokumentieren



Bei Ausfall der Sicherheitseinrichtung

Auf jedem Beleg muss “Sicherheitseinrichtung ausgefallen“ angedruckt werden.

BMF führt zur internen Dokumentation eine Datenbank über die verwendete Sicherheitseinrichtung inkl. Ausfallprotokoll.

Die Daten müssen regelmäßig auf einen externen Datenträger gesichert werden.

Das Datenerfassungsprotokoll muss jederzeit exportiert werden können.

Auswahlkriterien für ein Kassensystem



Garantie für die Umsetzung der Registrierkassenrichtlinie inkl. Sicherheitseinrichtung

Bedienerfreundlichkeit (einfach, funktionell)

Notwendige Geschwindigkeit beim Kassier-Vorgang

Kasse mit Hotline und Wartung

Branchenvorlagen und Anbindung an eine Buchhaltung

System für die Bedürfnisse Ihrer Unternehmung entsprechend bzw. anpassbar (z.B. Online- oder Offline Betrieb, mobiler oder stationärer Anwendungsbereich, etc.)

Anschaffung der Kasse



Ca. 430 000 Betriebe benötigen eine Registrierkasse
geballter Ansturm auf die Anbieter der Registrierkassen.

Empfehlung: Anschaffung der Kassenlösung, möglichst noch in 2015.

2016: Straffreiheit im 1. Quartal. Im 2. Quartal muss eine Bestellung nachgewiesen werden.

Staatliche Prämie beträgt 200,- €/elektronischen Kassensystem,
30,- €/Erfassungseinheit.

Die Prämie ist in der Steuererklärung 2015 bzw. 2016 zu beantragen.

Anschaffung der Kasse

Als Antwort auf die Registrierkassenpflicht gibt es sichere und preiswerte Online- wie auch Offlinesysteme.

Die Lösungen sind meistens bedienerfreundlich gehalten.



Mobile Lösungen haben folgende Stärken:

- geringe Wartungsgebühr mit garantierter Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen bzgl. Registrierkassenpflicht 2016/2017
- rechtskonforme Sicherung auf einem Hochsicherheits-Server
- klein, handlich und kompakt mit zu führen
- Bezahlungsfunktion umfasst zumeist auch Barzahlung, EC- und Kreditkarten



Mobile Offline - Lösungen haben folgende Stärken:

- geringe Wartungsgebühr mit garantiert Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen bzgl. Registrierkassenpflicht 2016/2017
- rechtskonforme Sicherung auf eigenem Kassen-Server
- klein, handlich und kompakt mit zu führen (auch Modelle mit Akkubetrieb möglich)
- Läuft auf allen Plattformen (Windows, Android, iOS)
- Flexibles System, vom Sozialberater, Friseur, Nagelstudio und auch Gastronomie kann abgedeckt werden
- Drucker mobil und wireless, sowie mit Kabelanschluss möglich

Mögliche Lösungen



Lieferung,
Installation und
Inbetriebnahme
aller Geräte



Laufend
Schulungen zu
verschiedenen
Themen, als
Seminar oder
Webinar



Vor-Ort-Service
auf ausgewählte
Hardware-
systeme



Softwarewartung
Premium mit
Hotline,
Fernwartung &
Update - Service

Kontakt



MISCHU AND PARTNERS GmbH

Franz-Josefs-Kai 39/34, 1010 Wien
Am Eichenwald 11, 2410 Hainburg

Tel: +43 2165 677771

Fax: +43 2165 677774

konstantin.elben@mischuandpartners.com

www.mischuandpartners.com